

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

243 (2.9.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243. Erstes Blatt.

Samstag den 2. September

(Folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Der Kindergottesdienst in der Johanneskirche

wird, wegen baulicher Aenderungen dortselbst, erst am 17., erforderlichenfalls erst am 24. September wieder beginnen. Helfer und Kinder sind gebeten, s. B. auf die betr. Anzeige im Kirchenzettel zu achten.

Real- und Reformgymnasium Karlsruhe.

4.2. Anmeldungen neuer Schüler und zwar sowohl solcher für die fünf oberen Klassen des Realgymnasiums als auch solcher für die vier unteren Klassen des Reformgymnasiums werden Montag den 11. September d. J. von halb 8 bis 12 Uhr entgegen genommen.

Dabei sind der Geburts- und letzter Impfschein, sowie das letzte Abgangszeugnis der lehrbesuchten Schule vorzulegen.

Sämtliche Schüler haben sich Dienstag den 12. September um 8 Uhr in ihren Klassenzimmern einzufinden. Anschließend finden die Aufnahmeprüfungen statt.

Großherzogl. Direktion.
Freutlein.

Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstr.).

Französi., Engl., Ital., Russ., Deutsch u. von Lehrern der betreffenden Nation. Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 9 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. 75 Zweigschulen.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 13. September 1899

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig	110	Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrot	290	"
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbweißbrot	18	Pfennig,
900 "	36	"
700 " Schwarzbrod I. Sorte	21	"
1400 "	42	"
700 " " II. "	18	"
1400 "	36	"
450 " Kornbrod	14	"
700 "	19	"
900 "	28	"
1400 "	38	"

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. September 1899

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Ochsenfleisch per 1/2 Kilo	72	Pf.,
Rindfleisch "	68	"
Kuhfleisch "	56-64	" je nach Qualität
Kalbsteisch "	76	"
Schweinefleisch "	72	"
Sammelfleisch "	60-70	"

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Am Montag den 11. September d. J., Vormittags 10 Uhr, werden im Wartsaal III. Klasse des Mühlburgerthorbahnhofes die an der Augusta- und Sonntagstraße gelegenen 4 bahneigenen Baupläze im Wege öffentlicher Versteigerung verkauft.

Pläne und Kaufbedingungen können bei dem Unterzeichneten, Bahnhofstr. 9, erhoben werden.

Liebhaber werden zur Versteigerung eingeladen.

Karlsruhe, den 29. August 1899.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 28 ist eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— Adlerstraße 35, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Malienstraße 91, am Kaiserplatz, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Einzuziehen täglich von 11 bis 5 Uhr. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 91 oder bei E. Kreuzbauer, Friedensstraße 13.

— Augustenstraße 85, Ecke der Morgenstraße, sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst.

— Durlacher Allee 13 ist im 3. Stock eine geräumige, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmer-Wohnung event. auch die Parterrewohnung von 4 Zimmern auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*4.4. Durlacher Allee 16 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche,

2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Durlacher Allee 21 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badecabinet und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

— Durlacher Allee 29a ist der 2. oder der 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Durlacher Allee 40 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Georg-Friedrichstraße 20 im 3. Stock (Gaseinrichtung) ist eine schöne Balkonwohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Keller, Waschküche u. f. w. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

*3.3. Herrenstraße 16 ist im 5. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

— Herrenstraße 17, Eckhaus der Kaiserstraße, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei N. Breilbarth.

— Jollystraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Die Lage ist eine ruhige und der Preis sehr mäßig. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Jollystraße 15 (Neubau) sind sehr schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Badezimmer, Balkon, Veranda, einer Mansarde, einem Keller samt reichlichem Zugehör (1. Stock 3 Zimmer und Badezimmer) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Klau-Prechtstraße 5, parterre.

— Kaiser-Allee 53 ist im 3. Stock eine schöne Balkonwohnung sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

*3.3. Kaiserstraße 203 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus einem großen und einem kleinen Zimmer nebst Küche, auf den 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Kronenstraße 25 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov und Zugehör wegen rückgängiger Gebräuch auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Sattlerladen.

*5.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst aller Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*3.3. Luisenstraße 38, Ecke der Luisen- und Marienstraße, ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon, 2 Kellern, 2 Mansarden und Kochgaseinrichtung auf 1. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft im Kaiser Barbarossa.

— Marienstraße 51, Ecke der Luisenstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und hübscher Aussicht, Küche, Keller, Mansarde, Koch- und Leuchtgas auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Marienstraße 87 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

— Morgenstraße 27 sind eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— Rudolfstraße 12 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör und Gaseinrichtung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Rudolfstraße 28 ist per 1. Oktober eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

— Ruppurrerstraße 70 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Scheffelstraße 52 ist im 4. Stock eine brillante Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf den 1. Oktober oder später an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Schwimmschulstraße 1 sind Wohnungen von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock oder nebenan Kaiser-Allee 69 im 4. Stock bei Jean Schreiber.

— Sofienstraße 9, beim Karlsthor, ist der 2. Stock von fünf Zimmern mit reichlichem Zugehör, elegant ausgestattet, Gartenbenützung, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rheinbahnstraße 22 im 3. Stock.

— Sofienstraße 26 ist eine freundliche Vorder-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gallerie, Bad, 2 Kammern, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen auch bei Herrn Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

— Berderstraße 63, eine Treppe hoch, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst Antheil an der Waschküche per 1. Oktober 1899 billig zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

— Westendstraße 32 ist auf 1. Oktober oder später der 4. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, an eine ruhige Familie zu vermieten. Alles Nähere beim Eigentümer im 1. Stock zu erfragen.

*3.3. Wilhelmstraße 7, nächst dem Bahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör (Kochgas-einrichtung) auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Winterstraße 16, nächst dem Stadtgarten, ohne Vis-à-vis, 3 Zimmer, Verandazimmer, Balkon, Küche, Keller, Waschküche (Koch- und Leuchtgas) per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Winterstraße 16 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchenantheil per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

8.6. Winterstraße 20 ist eine schöne Wohnung, mit Balkon, von 2 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*5.5. Winterstraße 28, ohne Vis-à-vis, ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden.

— Winterstraße 43 ist eine hübsche Dachwohnung von 2 Zimmern sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Frau E. Meiß Wittwe, Winterstraße 44 c.

— Eine hübsche Wohnung, 4 Treppen hoch, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung nebst Gasbocheinrichtung, ist zum Preise von M. 400.— per 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 48.

— Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Trockenspeicher, wegen Wegzug sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstr. 63 im 1. Stock.

*3.3. Sehr freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör zu 540 Mk. auf 1. Oktober zu vermieten. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 6056 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— Schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Verandazimmer, Balkon, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas in freier, herrlicher Lage, nächst dem Stadtgarten, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 4, parterre.

— Eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, auf's Neueste eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 41 im 2. Stock.

— Rheinbahnstraße 20, am Sonntagplatz, in freier, guter Lage, sind auf 1. Oktober, beziehbar bereits Anfang September, noch 2 Herrschaftswohnungen, 1. und 4. Stock, von je 6 Zimmern, geschmackvoll und gebiegen eingerichtet, zu vermieten. Näheres bei C. Gartner, Hirschstraße 94.

Zwei Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 41, gegenüber von Gottesau, in schöner Lage mit freier Aussicht, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör, im 1. Stock sogleich und im 3. Stock auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Balkon-Wohnungen,

ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. sind Georg-Friedrichstraße 15 im 2. und 4. Stock zu vermieten.

Karlstraße 90

ist im 3. Stock eine fein ausgestattete Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Waschküche etc., auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 1/2 11 und 1/2 1 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Herrschafts-Wohnung.

Wilhelmstraße 9

ist die frei gelegene Wohnung im 2. Stock mit großem Salon und 5 geräumigen Zimmern, mit Centralheizung eingerichtet, Küche, Bad, Veranda, Terrasse, 2 Mansarden, 2 Kellern und Trockenspeicher auf sofort zu vermieten. Preis 1200 Mark. Näheres im 1. Stock.

Zu den Neubauten

Westendstr. 67 u. 69

sind sehr schöne Wohnungen von 6, 7 und 9

Zimmern auf 1. Oktober

zu vermieten. Vornehme

Ausstattung und alle Be-

quemlichkeiten. Näheres

Leopoldstraße 7, 2. Stock.

— Vorholzstraße 6

ist eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Küche, Fremdenzimmer, Mansarde, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

— Vorholzstraße 7

ist per sofort oder später der 1. Stock mit 6 Zimmern, Bad, Veranda nebst reichlichem Zugehör und Gartenantheil zu vermieten. Näheres Sofienstraße 51.

— Körnerstraße 16—20

(Neubauten) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen in den Neubauten oder Ecke Goethe- und Kellenstraße 19, 2. Stock.

— Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

3.2. Ecke der Sofien- und Scheffelstraße ist auf den 1. Oktober eine feine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, preiswerth zu vermieten. Die Wohnung ist in freier, gesunder Lage. Näheres zu erfahren Scheffelstraße 54 auf dem Bureau.

— Wohnung zu vermieten.

3.2. Scheffelstraße 54 ist auf den 1. Oktober eine feine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und der Waschküche, preiswerth zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst auf dem Bureau.

— Kaiserstraße,

frequente Lage, Schattenseite, ist auf Oktober zu vermieten:

der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon mit vielem Zugehör.

Event. kann Hausgarten mit überlassen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör ist auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Karlstraße 6 im Laden.

Herrschafts-wohnung.

Lessingstraße 1, Ecke Kaiser-Allee, ist auf 1. Oktober eine elegant ausgestattete Wohnung zu vermieten, enthaltend 7 Zimmer und reichliches Zugehör. Garten vor dem Hause. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Hirschstraße 46

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Keller und Gartengenuss auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock, täglich von 11—12 und 2—4 Uhr.

Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, worunter ein Salon mit Erker, nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. *2.2.

Neubau Winterstraße 27

sind drei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie im Seitenbau zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Winterstr. 37, 2. Stock.

Kriegstraße 36,

gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Bad und Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Hildapromenade 3

sind Wohnungen mit feinsten Ausstattung auf 1. Oktober zu vermieten:

Bel-Etage 7—8 Zimmer,

3. Stock 5—6 Zimmer.

Näheres daselbst.

Herrschafts-Wohnungen.

— Im Neubau Vorholzstraße 4 sind Wohnungen mit und ohne Balkon, aus 3 Zimmern etc. bestehend, auf 1. Oktober billigst zu vermieten. Näheres im Bureau Luisenstraße 24 oder zwischen 11 und 12 Uhr im Neubau.

3.3. Schützenstraße 41

ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in einem größeren Zimmer, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiser-Allee 51a ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Veranda auf den Garten, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Sofienstraße 93 sind drei kleine Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Werkstätte auf 1. Oktober oder früher zu vermieten; auf Verlangen kann auch ein Garten dazu gegeben werden. Näheres Sofienstraße 97 im 2. Stock.

6.4. Wohnungen,

Zimmer,

Werkstätten,

Läden etc.

werden nachgewiesen und können angemeldet werden bei dem

Karlsruher Wohnungsnachweis,
Kreuzstraße 24.

Mühlburg.

*2.2. Rheinstraße 10 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicher und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Laden mit Wohnung.

— Adlerstraße 4 ist ein kleiner Laden nebst Hinterzimmer, Küche und Keller, auch als Bureau sehr geeignet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

*2.2. In der westlichen Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein kleinerer Laden mit Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör für ein besseres Geschäft auf 1. Oktober zu vermieten. Derselbe würde sich am besten für einen Friseur eignen. Näheres Douglasstraße 11, parterre.

Kaiserstrasse 209

ist ein grosser Laden, 98 Meter Flächeninhalt, zwei Kontore, grosser Magazin- und Packraum, zum 1. Oktober, ev. etwas früher, zu vermieten.

Adolf Hirsch, Tuchlager,
— 209 Kaiserstrasse 209.

Für Büreauzwecke geeignet.

3 bis 5 Zimmer, vorn heraus, 1 Treppe hoch, gegenüber dem Hauptbahnhof, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 32 im Laden. 12.4.

Räume zu vermieten.

— Herrenstraße 3, parterre, sind 5 schöne, helle Räume als Laden, Bureau oder Magazin auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

Ein Bureau

in bester Lage der **Kaiserstraße,** eine Treppe hoch, event. mit einem Magazinraum, auf 1. Oktober zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Schöne, helle Werkstätte

mit 2 Nebenräumen (Kontor), ca. 100 qm groß, per 1. Oktober or. billig zu vermieten. Dieselbe eignet sich für jeden Betrieb und ist mit elektr. Lichtanlage versehen. Auf Wunsch Anschluss an vorhandene Dampfanlage. Näheres Marienstr. 60, parterre. 3.2.

Werkstätte.

— Durlacherstraße 4 ist eine Werkstätte mit Benützung des Hofes auf sofort zu vermieten.

Gesucht

zum 1. November in Grünwinkel, Mühlburg oder im Westen der Stadt eine schöne, luftige Wohnung von 5-6 Zimmern und Zubehör in hübscher Lage mit Garten. Offerten unter Nr. 6117 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Gitschstraße 100 sind ein einfaches und ein besseres Zimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Marienstraße 70 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres im Laden.

— Blumenstraße 7 sind im 2. Stod zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit freier Aussicht in Garten auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. **Werderplatz 34** sind 2 leere Mansardenzimmer zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer.

— Eine freundliche, gerade Mansarde ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Leisingstraße 3, eine Treppe hoch.

Unmöbliertes Eckzimmer

mit besonderem Eingang auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 34 im 2. Stod links. 5.3.

Karlstraße 82

sind zwei unmöblierte Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden. *2.2.

Sofienstraße 58

ist im 4. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 39, zwei Etagen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort preiswert zu vermieten.

Gartenstraße 40

ist ein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

*2.2. **Cinquartierung,**

6 Mann, wird angenommen: Kaiser-Allee 45 im 2. Stod.

Stallung

für 3-4 Pferde, Remise, Burschenzimmer sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 59.

3.2. **Gesucht**

von einem Herrn (Beamter in mittleren Jahren) zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer im 2. oder 3. Stod eines ruhigen, guten Hauses in angenehmer Lage (Hardwaldbreitendahl bevorzugt) mit voller Pension oder wenigstens gutem Abendtisch. Familienanschluss, sowie Badegelegenheit erwünscht. Gest. Offerten unter Nr. 6104 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf 1. Oktober gute Stelle: Adlerstraße 36 im Laden.

*3.3. Ein solides, reinliches Mädchen für häusliche Arbeiten auf 1. Oktober gesucht. Nur Solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden: Dörschstraße 13, parterre.

3.3. **Gesucht** per 1. Oktober ein tüchtiges Mädchen, welches w. l. g. und pünktlich alle Hausarbeit besorgt. Näheres bei **K. Wilh. Hofmann,** Kaiserstraße 67, Papierhandlung.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 73, 2. Stod.

2000-2200 Mark

werden als Nachhypothek von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 6093 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

60000 Mark

als 1. Hypothek werden auf Oktober aufzunehmen gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Theilhaber-Gesuch.

— Einem tüchtigen Kaufmann oder alleinstehenden Fräulein wäre Gelegenheit geboten, sich an einem Geschäft (Colonialwaaren und Landesprodukten) mit 3000-5000 M. aktiv zu beteiligen. Befagtes Kapital könnte event. sicher gestellt werden. Offerten unter Nr. 6773 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Betheiligung

sucht ein mit Karlsruher Verhältnissen vertrauter, in jeder Hinsicht tüchtiger Architekt an einem Architekturbüreau oder Baugeschäft tragend welchen Zweiges. Geneigte Anbahnung unter Zusicherung strenger Verschwiegenheit wollen unter Nr. 6108 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden. *2.2.

Gewandte Stadtreisende

gegen hohe Provision für sehr beliebten Artikel sofort gesucht: Schützenstraße 57 im 3. Stod. *4.2.

*2.2. Die Generalagentur einer Feuer-versicherungs-Gesellschaft sucht einen

ersten Beamten,

der eine gute Fachbildung haben und durch: aus selbstständiger, energischer und exacter Arbeiter sein muß. Bewerber, die diesen Anforderungen zu entsprechen vermögen, wollen Offerten m. Gehaltsansprüchen unter **Nr. 2697** an **Haassenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203, einsenden.

Haupt-Agentur

für Sterbefallen- und Kinderversicherung mit monatlichen Prämien bei hohen Provisionen an tüchtigen Herrn

zu vergeben.

Offerten erbeten unter Nr. 6103 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Gewandter Schreiber

findet dauernde Beschäftigung in einem hiesigen Bankhaufe. Maschinenschreiber bevorzugt. Bewerber, aber nur solche mit schöner Handschrift, wollen ihre Offerten mit Angabe der seitberigen Thätigkeit, des Alters und der Gehaltsansprüche unter Nr. 6098 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

Verkäufer gesucht.

*2.2. Für den Monat September wird zur Aushilfe ein in der Cigarrenbranche etwas erfahrener Verkäufer gesucht. Bei Brauchbarkeit dauerndes Engagement. Offerten unter Nr. 6102 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein

mit schöner Handschrift wird von einem Bankhaufe gesucht. Damen, welche auf der Maschine schreiben, bevorzugt. Bewerberinnen wollen ihre Offerten mit Angabe des Bildungsganges und der Gehaltsansprüche unter Nr. 6097 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

3.2. **Gesucht**

wird auf 1. Oktober eine ältere, fleißige, brave Person oder alleinstehende Frau, welche kochen kann und Hausarbeit verrichtet. Gute Behandlung und hoher Lohn zugesichert: Kriegstraße 109, 2. Stod, von 10 Uhr ab zu erfragen.

*2.2. **Zu zwei größeren Kindern** wird für tagsüber ein im Nähen gewandtes Mädchen gesucht, welches befähigt ist, auch die Schulaufgaben zu überwachen: Westendstraße 49 im 2. Stod.

*2.2. **Dienstmädchen,**

ein ehrliches, fleißiges, nicht unter 18 Jahren, sofort oder auf 15. September zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Jollystraße 23, parterre.

— Ein solides, fleißiges

Mädchen,

welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle: Zähringerstr. 98 im Laden.

F. Kellnerinnen, mehrere flotte, sofort gesucht durch **G. Fuhr,** Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstr. 3.3.

W. Sch. Aushilfskellnerinnen, 6 tüchtige, finden sofort für Sonntags-Beschäftigung. Näheres **Schwörer's** Bureau, Kronenstraße 46. 2.2.

Kaufmännische Lehrstelle.

— Auf meinem kaufm. Bureau findet ein junger Mann unter günstigen Bedingungen sofort passende Lehrstelle.

Adolf Fütterer,

Installationsgeschäft für Electr. Licht- und Kraftanlagen, Akademiestraße 23.

3.3. **Gesucht**

möglichst zum sofortigen Eintritt und gegen sofortige Vergütung ein Lehrling auf das Versicherungs-Bureau von

Jacob Stern,
Kaiserstraße 128, 1 Treppe hoch.

Jüngere Arbeiter,
nicht unter 14 Jahren, finden dauernde Beschäftigung.

F. Wolff & Sohn,
6.3. Durlacher Allee 31.

Maurer, Tagelöhner und Jungen
werden noch eingestellt. 2.2.

Schulhausneubau Kaiser-Allee.

*2.2. **Büreaustelle**
gesucht von Dame, welche sehr gewandt Maschine schreibt und stenographiert. Eintritt nach Wunsch sofort oder später. Offerten unter Nr. 6109 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine gesunde, kräftige **Mutter**
sucht Stelle. Offerten unter Nr. 6116 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

*3.3. Ein junges, fleißiges Mädchen wünscht auf 1. Oktober in einer Bäckerei, Conditorei, Mehlerei oder Colonialwaaren-Handlung als Lehrmädchen einzutreten. Zu erfragen Amalienstraße 23 im Laden.

Das erste **Karlsruher Reinigungs-Institut** von **F. W. Mieth**, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Bohnern) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Verschiedene Schirme

sieben geblieben in der **Stadtgartenrestauration**. Abzugeben gegen Einrückungsgebühr daselbst. 2.2.

Gefunden

am 28. ds. Mts. beim Bahnhof ein **Portemonnaie** mit Inhalt. Zu erfragen beim Portier im **Parthotel**, Kreuzstraße 37. *2.2.

Geschäftshaus

in beliebter und lebhaft begangener Strasse der Stadt Karlsruhe mit 2 Läden und dazu gehörigen Wohnungen, 3 weiteren herrschaftlichen Wohnungen von 4, 6 und 8 Zimmern etc., mehr als 5% Mietzinse einbringend, ist wegen Wegzug sehr billig feil und für Ladengeschäfte verschiedener Art, besonders Conditorei etc., zu empfehlen. Auskunft durch **Albert Rotzinger in Freiburg i. Br.** 7.7.

Ein gebrauchtes Pianino

im Auftrag zu verkaufen durch **Ludwig Schweisgut,** Erbprinzenstraße 4. 4.2.

Ein großer Waschzuber,

sowie ein mittelgroßer **Krautkänder** sind zu verkaufen: **Morgenstraße 41 im 3. Stof.** *2.2.

Ein gut erhaltenes Fahrrad

(Pneumatic) ist wenzugshalber billig zu verkaufen. Zu erfragen **Bähringerstraße 41 b.** *2.2.

Ein Trockenofen

ist billig zu verkaufen: **Waldstraße 15.** 2.2.

*3.2. **Zu kaufen gesucht:**

eine eiserne **Bachmulde** nebst **Ladentisch:** **Durlacherstraße 72.**

Ich kaufe

fortwährend getragene **Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Hüten, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke** und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittert

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

*2.2. **Theaterbühne**

von einem Verein auf 8 bis 14 Tage zu Leihen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 6076 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufleute.

Unterzeichneter ertheilt mit nachweisbar gutem Erfolge Privatunterricht in der franz. und engl. Handelskorrespondenz und Conversation. Honorar: 2 Stunden per Woche 10 Mark per Monat.

*3.3. **Frcs. Rademaker,**
Sofienstraße 40, 2 Treppen.
Sprechstunden zwischen 12 und 2 Uhr.

Englisch.

(Leichtfassliche Unterrichtsmethode.)
Konversation, Korrespondenz.
Literatur: Romane, Zeitungen, Klassiker.

C. Zimmermann, engl. Sprachlehrer,
*3.2. **Kaiserstraße 62.**

Walzer-Einzel-
Unterricht 10.2.
ertheilt zu jeder Tageszeit
Aug. Ehmer, Kaiserstraße 170.

Tanzlehr-Institut Streib.

4.4. Den geehrten Damen und Herren zur Nachricht, daß mein Tanzunterricht in 2 Lokalen stattfindet: **Dienstag den 12. September im Bähringer Löwen** und **Mittwoch den 13. September im oberen Saale des Café Nowack**, je Abends 1/2 9 Uhr. Die Anmeldungen bitte rechtzeitig zu machen; dieselben können in den Lokalen sowie in meiner Wohnung **Wilhelmstraße 53** gemacht werden.
Hochachtungsvoll

Chr. Streib, Tanzlehrer.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner**, sowie **französ. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey** empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

beste Marke
COGNAC
gegründet 1844
von
H. J. Peters & Cie. Nachf.
Cöln.

Deutscher,
die ganze Flasche Mk. 1.75,
* * * " " " " 2.-,
* * * * " " " " 2.25,
* * * * * " " " " 2.50,
* * * * * " " " " 3.-.

1/2 Flaschen entsprechend billiger.
Käuflich bei:
Max Hofholz, Luisenstrasse,
Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30,
Fritz Reich, Kaiser-Allee 61,
Adolf Schwindko, Gartenstrasse 13,
A. van Venrooy, Ecke Sofien- u. Leopoldstr.,
Max Hagmann in Mühlburg,
Ferd. Hofmann, " " "
A. Herrmann, Conditor in Durlach,
Carl Armbruster " " "
E. Dörrmann " " 18.6.

Bordeaux-Weine

von

Lynch freres, Weingüter-Besitzer,
empfiehlt als **Bordeaux** oder **Zollkeller**
hier im Faß zu Originalpreisen:

Flaschenweine,
verzollt mit Glas:

Côtes de Froton	Mk. 1.—
Côtes de Clairac	" 1.25
Bonnes-Côtes	" 1.40
St-Emilion	" 1.75
St-Julien	" 2.—
Lynch	" 2.60
Margaux	" 4.80

Julius Hoeck,

Weinhandlung,

Kriegstr. 6 u. Kaiserstr. 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:

Josef Beck, Schützenstraße 61,
J. Burthardt, Friedenstraße 11,
Gr. Busch, Gartenstraße 64,
Ludwig Dürker, Morgenstraße 31,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
Frau Friedlein, Bernhardsstraße 9,
F. Gailing, Belfortstraße 7,
S. Gäng, Kaiserstraße 43,
Mich. Gohmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
J. Groß, Waldhornstraße 48,
Frl. Gronminger, Luisenstraße 73 a,
Mag. Hagmann, Rheinstraße 27,
H. H. Hänsler, Kurvenstraße 1,
G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
Fr. Hirschler, Werderstraße 84,
Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
Ferd. Hoffsch, Kaiser-Allee 44,
Friedr. Holzner, Körnerstraße 26,
J. Huber, Herrenstraße 54,
St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
Frau C. Joseph, Kriegstraße 3 a,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
A. Klingele, Amalienstraße 71,
Frau W. Klotter, Waldstraße 77,
Ad. Körner, Sofienstraße 66,
Theodor Kraut, Bähringerstraße 60,
Wend. Kupferer, Kaiser-Allee 61,
A. Kühn, Schützenstraße 13,
Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
Gerh. Laube, Kaiserstraße 56,
G. Leiser, Lessingstraße 21,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
R. Merkle, Kaiserstraße 160,
Alex. Misch, Marienstraße 42,
Herm. Misch, Lessingstraße 5,
H. Müller, Degenfeldstraße 17,
Wilh. Müller, Körnerstraße 31,
Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
H. Winkler, Winterstraße 18,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
G. Ott, Ostendstraße 1,
Adolf Pletcher, Bismarckstraße 33 a,
Frau M. Raupmüller, Bähringerstr. 20a,
Rheinisches Consumgeschäft, Waldstr. 61,
E. Richter, Bähringerstraße 77,
Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
Scherer, Gießstraße 1,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
Adam Scholl, Marienstraße 70,
Gust. Schuler, Schützenstraße 65,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
M. Steinmann, Werderstraße 42,
H. Streib, Marienstraße 93,
J. Vetter, Birkel 15,
Andreas Vogt, Mademiestraße 23,
W. Walter, Marienstraße 92,
W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
J. Wirth, Kriegstraße 122.

Bekanntmachung.

Ich zeige hierdurch an, daß ich die General-Agentur der Allgemeinen Fahrrad-Versicherungs-Gesellschaft in Wittenberge niedergelegt habe.

Friedr. Maisch jr.,
General-Agent.

Dr. W. Reinholdt,
in Amerika approb. Zahnarzt,
Douglasstraße 7, parterre.

Zum Ansetzen,

wie:

Fruchtbrauntwein,
Kornbrauntwein (Nordh.)
Zwetschgenwasser,
Kirschwasser,
Rum, Arac 2c. 2c.,
sowie alle nöthigen Gewürze in nur prima
Waare empfiehlt

Karl Lang,
Adlerstraße 36, neben der gold. Traube.

Lipton's Thee,

vorzügliche Qualitäten, per Pfd. Mk. 1.80,
Mk. 2.50 und Mk. 3.— bei

Karl Baumann, Akademiestraße 20.
Karl Roth, Hofdrogerie.
Hermann Baumann, Kreuzstr. 10.

Himbeersaft,

garantirt rein,

1/1 Flasche Mk. 1.05, 1/2 Flasche Mk. 0.55
(ohne Glas).

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstraße 76, am Markt.
Filiale: Berderstraße 35.

Gebratene Hahnen

täglich frisch bei

C. Cartharius.

Neues Sauerkraut

empfehlen

L. Käppel.

Neues Sauerkraut, gefalg. und geräuchert.

Schweinefleisch

in bester Qualität empfiehlt

Chr. Zimmermann,
6.6. Würstler.

St. Emmenthaler-
Els. Münster-
Kench. Rahm-
Mainz. Sand-
hochf. Limburger-
St. Camembert-
" Schloß-
" Frühstücks-

Käse

in frischer, vorzüglicher Waare empfiehlt

Karl Lang,
Adlerstraße 36, neben der gold. Traube.

Ch. A. Pasteur's ESSIG-ESSENZ

v. **MAX ELB** in **DRESDEN.**
Gesündester Tafel- & Einmache-Essig.

in Originalflacons für 10 ganze Flaschen Essig, mit Theilung zur augenblicklichen
Bereitung je einer Flasche in richtiger Stärke für die Tafel oder zum Früchte-Einmachen.
Vorräthig in den Sorten **naturel** oder auch **weinfarbig 1 M.**, à **Pestragon 1 M.**
25 Pf., aux **fines herbes 1 M. 50 Pf.**

Man hüte sich vor Nachahmungen und achte beim Einkauf auf die Firma **Max Elb**
in **Dresden.**

Zu haben in Karlsruhe bei: **Hirschapotheke** (Dr. H. Eitel), **Ludwig Wil-**
helm-Apotheke (Lessingstrasse), **Löwen-Apotheke** (Dr. W. Lakemayer), **Hermann**
Munding, **K. F. Bischoff**, **Adolf Koerner**, **A. L. Beck**, **L. Sturm's Nachf.**,
Rudolf Langer, **A. van Venrooy**, **Gustav Merkel**, **C. Cartharius**, **Ludwig**
Dörfinger, **Victor Merkle**. In Durlach bei **Herm. Stein**, Apotheker. 20.15.

Der Stolz der Hausfrau

ist blendend
weiße Wäsche machen
Sie einen Versuch mit

Flammer's
Ideal-Seife

und Sie waschen mit keiner anderen mehr.
Erhältlich in besseren Geschäften.

Fabrikanten:

Kraemer & Flammer, Heilbronn.

22.

Semelline

bringt einen Fortschritt
von weittragender Be-
deutung für Familien- und
Behörden-Haushalt.

Semelline

bewirkt
4fache Haltbarkeit
der Sohlen, unbedingten
Schutz gegen nasse und
kalte Füße.

Semelline

verhindert
Bruch des Sohlleders,
Rosten und daher Aus-
fallen der Schuhnägel.

Semelline

hat sich laut vorliegenden
Zeugnissen von **Militär-**
behörden, ferner von **Post-**
und Eisenbahnbeamten
etc. in längerer Beobach-
tung vorzüglich bewährt.

Semelline

ist in Tuben à 60 Pfg.
genügend für 2-3 Paar
Stiefel oder 4 Paar kleine
Schuhe,

überall erhältlich.

Wiederverkäufer erhalten auf Anfrage vorteilhafte
Offerte durch

Semelline-Compagnie,

Fabrik chemisch-technischer Präparate für Hausbedarf,

G. m. b. H.

22. München, Kobellstrasse 10.

CARL ROTH
GROSSH.  HOFLIEFERANT

≡ Citronensaft, ≡

garantirt rein und haltbar, nur aus Citronen hergestellt, in Flaschen und offen vorgewogen.



Verbandsstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Aerzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.

7.3.

**Roth's
Sandmandelkleie**

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletteische fehlen.

CARL ROTH
GROSSH.  HOFLIEFERANT

**Franz Kuhn's
Palmitin-Seife**
ist die Beste. Franz Kuhn, Kronen-
parfümerie, Nürnberg. Hier:
Müller, Frif., A. Wegel, Frif., G.
Schacht, Frif., A. Beha, Frif. 10.3.

Vorhangreste,

schmale und breite Stückwaare,
sowie abgepaßte, zu mehreren
Fenstern ausreichend, stets vor-
rätig bei 10.3.

Franz Tauer,
Kaiserstraße 112.

Trauringe,

massiv, mit Karatstempel versehen, in
jeder Preislage billigt bei

Rudolf Barth,
— 53 Kaiserstraße 53,
gegenüber der technischen Hochschule.

Fahrrad-

Reparaturen werden in eigener Werk-
stätte prompt und bestens besorgt bei
Patria-Fahrrad-Vertrieb G. m. b. H.,
Kaiserstraße 161.

Chüringer-Kaffeewürze

≡ feinstes Kaffee-Verbesserungsmittel. ≡

Hier zu haben bei Herren: **Julius Dehn** Nachfolger Ernst Fischer, L. Dörflinger,
Waldstr. 45, **W. Erb**, am Libellplatz, **E. R. Hauger**, Kaiserstr., **Eugen Helff** Nachfolger,
Karl-Friedrichstr. 6, **J. Lösch**, Herrenstr. 85, **Otto Mayer**, Ede Schützen- und Wilhelmstr.,
A. van Venrooy, Sofienstr. 45, **K. Waldbauer**, Amalienstraße 37. *21.10.

Kofe = Bestellungen

für Lieferungen vom September dieses bis einschließlich August kommenden
Jahres werden von uns entgegengenommen. Bestellzettel, welche wir unseren
vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden in
unseren Betrieben Gaswerk I, Kaiser-Allee 11, und Gaswerk II bei Gottesaue,
sowie in unserem Verkaufslokal für Gaskochapparate, Kaiserpassage, Ede
Akademiestraße, abgeholt werden. Auf Verlangen werden solche Zettel auch
zugehickt.

Im Abonnement kostet **zerkleinerte und gesiebte Kofe**, für Zimmer-
öfen jeder Art, sowie für Herdbrand geeignet, **der Zentner 1 M. 05 P.**,
Stückkofe der Zentner 95 P. ab Gaswerk I oder II. 20.13.

Außer Abonnement kostet der Zentner 10 P. mehr.

Die Fuhrlöhne sind billigt gestellt.

An Wochentagen in den Stunden Vormittags von 11 bis 12 Uhr und
Nachmittags von 1/2 4 bis 1/2 5 Uhr findet in beiden Fabriken der Kleinverkauf
von Kofe zu Tagespreisen statt, nämlich zerkleinerte und gesiebte Kofe zu
1 M. 15 P. der Zentner und Stückkofe zu 1 M. 05 P. der Zentner und
können in dieser Zeit zu Probefuerungen kleine Kofemengen und zwar schon
von einem halben Zentner an geholt werden.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Zu der am 8. September d. J. auf dem Forchheimer Exerzierplatz stattfindenden

Kaiser-Parade

wird von der Firma **R. Lepold** in Kuppenheim eine große, mit Zeltbach versehene

Zuschauer-Tribüne

errichtet. Die Konstruktion derselben ist auf das Solideste ausgeführt und wird vor der Parade in
Bezug auf mehrfache Sicherheit von der zuständigen Behörde geprüft.

Im Innern der Tribüne ist eine vollständige **Restauration** eingerichtet.

Der **Centralbilletverkauf** findet von der unterzeichneten Firma von Kuppenheim aus
statt; den Alleinverkauf hat für Karlsruhe Herr **Gust. Schneider**, Cigarrengeschäft, übernommen.

Preise der Plätze:

- I. Gepolsterter nummerirter Sitzplatz M. 10.—
- II. Nummerirter Sitzplatz „ 5.—
- III. Nichtnummerirter Sitzplatz „ 3.—
- Wagenplatz „ 20.—

3.2.

Hochachtungsvoll

Richard Lepold.

Restauration z. Löwenrachen

(Kaiser-Wilhelm-Passage).

Von heute ab in den neu restaurirten Lokalitäten

3.2.

Allein-Ausschank

von dunklem und hellem ff. Export-Lager-Bier der

Brauerei z. Franziskanerkeller

(Jos. Sedlmayr in München),

was bestens empfehlend anzeigt

G. Ehret.

NB. Keine badische Weine, reichliche Auswahl von vorzüglichen
kalten und warmen Speisen bei billigen Preisen.

Petroleumlampen,

Hängelampen mit und ohne Zug,
Wirtschaftslampen, sogen. Welt-
lampen,
Stehlampen,
Wandlampen,
Ampeln in großer, schöner Auswahl

bei
Edmund Eberhard,
40 b Waldstraße 40 b, am Ludwigplatz,
Haus- und Küchengeräthe-Magazin,
Engros-Lager in Lampenröhren und Cylindern.



Israelitische

Neujahrskarten

in großer Auswahl

sowie

Extra-Anfertigung mit Namen

s. 2. empfiehlt billigt

Karl Aug. Tensi,Buchbinderei u. Accidenzdruckerei, Schreibwaren-
Handlung,

Adlerstraße.

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Fahrräder,Fabrikate ersten Ranges, empfiehlt zu billigen
Preisen unter weitgehendster Garantie**H. Volgt,**

Adlerstraße 9 (kein Laden).

Fahrradunterricht, Reparaturwerkstätte

Ungeziefers. 2. **aller Art**beseitigt gründlich die Desinfektions-
Anstalt **August Gessler,**
Karlsruhe, 138 Kaiserstraße 138.
Bitte auszuscheiden und aufzubewahren.**Bruno Kossmann,**Amalienstraße 14 b, parterre, Eingang
Karlstraße.**Zucasso, Auktion, Taxation,**
Betreibung

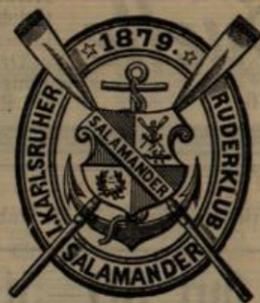
ausstehender Forderungen etc.

Vertreter

der Jagdgewehrfabrik

J. P. Sauer & Sohn,

der Jagdpatronenfabrik

10.8. **Hottweil.****„Salamander.“**

Erster Karlsruher Ruderklub.

Die Feier unseres

XX. Stiftungsfestes

s. 2.

findet

Samstag den 2. und Sonntag den 3. September

in folgender Ordnung statt:

Samstag Abend 9 Uhr beginnend:

Festbanketim Saale des Restaurants z. „Palmengarten“ (Herrenstr. 34)
mit besonderem Programm.

Sonntag Nachmittags 3 Uhr beginnend:

Wasserfest

am Rheinhafen in Maxau,

bestehend in:

1. Auffahrt von aktiven Booten des „Salamander“.

2. Wettfahrten:

I. Für Vergnügungsboote mit 2 Mann (mit 4 Rudern) und Steuermann.

II. Für Vergnügungsboote mit 1 Mann (mit 2 Rudern) ohne Steuermann.

Offen für Männer über 16 Jahren. Die Rennen werden mit Drehpunkt
gefahren und wird das Nähere vor dem Rennen an der Tribüne bekannt gegeben.
Im Rennen I erhält das siegende I. Boot einen Preis, bestehend in drei
werthvollen Dedelkrügen. Im Rennen II ist für den Sieger im I. Boot ein
silbervergoldeter Becher als Preis ausgesetzt.

3. Fischerstechen.

4. Der geheimnißvolle Steg.

5. Bugspritlaufen.

6. Wasser-Velofahrt.

7. Ueberfall eines Kauffahrteischiffes auf hoher See
durch Strandpiraten.Vertreibung desselben. Gefangennahme der Piraten und feierliche Versenkung
des gefallenen Hauptlings in die Fluthen des Rheinhafens.

8. Lord Bog und die zwei Banditen.

9. Preisvertheilung.

Während des Wasserfestes Konzert von der Artillerie-Kapelle.

Abfahrt nach Maxau mittelst Sonderzug Nachm. 2⁴⁰ Uhr.Rückfahrt von Maxau mittelst Sonderzug Abends 8¹⁰ Uhr.NB Bei ungünstiger Witterung wird die Verlegung des Wasserfestes im
„Karlsruher Tagblatt“ bekannt gegeben und fallen dementsprechend oben angesagte
Sonderzüge aus.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu höflichst ein.

Eintrittspreis für Nichtmitglieder:

zum Festplatz M. —.50,

zum Hafendamm (Zufweg) . . . M. —.20.

Programm 10 Pf.

Im Vorverkauf vom 31. August bis mit 2. September bei den Herren
Hermann Müller, Kaiserstraße 172, **H. Freyheit,** Kaiserstraße 117, und
J. Dahringer, Karl-Friedrichstraße 19, kosten die Karten zum Festplatz
40 Pfennig.

Karlsruhe, den 30. August 1899.

Der Vorstand.

Kaiser Wilhelm-Quelle

Trillfingen-Imnau (Hohenzollern).

Natürlich kohlensaures Mineralwasser. Vorzügliches Tafelwasser. Heilkräftig, erfrischend und wohlschmeckend. Analyse von Herrn Dr. Hundesbagen u. Dr. Philip, vereidigte Handelschemiker, Stuttgart. Hauptniederlage für Karlsruhe: Apotheker Frässle, G. Schwind's Nachfolger, Waldstraße 33. 14.18.

Um den Rest der **Reiseartikel** zu räumen, unterstelle solche wie nachstehend folgt, einem

Total-Ausverkauf mit 30-50% Rabatt

unter dem Preis. Borrätzig sind noch:

Reisekoffer mit und ohne Falten, aus Segeltuch.
Reisesäcke aus schwarzem und braunem Rindleder.
Reiseriemen mit und ohne Umhang.

Reisecessaire in Ledertuch und Leder, von 1.35 M. an.
Reisebestecke in mittleren und höheren Preisen.
Reiseflaschen mit und ohne Lederüberzug.

Karlsruher Haushaltungsbazar, Jac. Geiger, Kaiserstr. 135.

Streng reelle und billigste Bezugsquelle! In mehr als 150 000 Familien im Gebrauche!

Gänsefedern,

Gänsefedern, Schwänefedern, Schwänefedern u. alle anderen Sorten Bettfedern u. Daunen. Neuheit u. beste Reinigung garantiert! Gute, preiswerte Bettfedern per Pfund für 0.60; 0.80; 1.10; 1.40. Prima Gänsefedern 1.60; 1.80. Polarfedern: halbwelt 2; welt 2.50. Silberweiße Gänse- u. Schwänefedern 3; 3.50; 4; 5. Silberweiße Gänse- u. Schwänefedern 5; 7; 8; 10. A. Göttinger Gänsefedern 2.50; 3. Polarfedern 3; 4; 5. A. Jedes betriebl. Quantum sofortigen Nachn. I. Hochachtung des bereitwilligst auf unsere Seiten zurückgenommen.

Pecher & Co.
 in Herford Nr. 30 in Westfalen.
 Proben u. ausführl. Preislisten, auch Ab. Bettstoffe, umsonst u. portofrei! Angabe d. Preislagen erwünscht!

Schwimmbäder.

Beste und billigste Gelegenheit im **Friedrichsbad.**

Wassermärme 16-17 Grad. Jeden Tag frisch gefüllt.
 Warme Douchen 25-28, kalte Douchen 10-12 Grad.
 Letztjährige Frequenz 96 497 Bäder.

60

Wannenbäder

I., II., III. Klasse zu jeder Tageszeit,

Salonbäder

mit sofortiger Bedienung im

Friedrichsbad,

136 Kaiserstraße 136.

Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
 Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65

Ausflug nach Ettlingen.

Karlsruhe Wehlplatz - Ettlingen Holzhof.
 Beste Aufnahme, gute Küche, reine Weine, ff. Biere, großer, schattiger Garten, aufmerksamste Bedienung in dem renommierten, viel besuchten

"Gasthaus zum Hirsch".

Diners von 12 bis 2 Uhr.
 Der Besitzer **Ed. Kähler.**
 P.S. Fahrrad-Anschluß. 39.27.

Tröstlose Kranke erhalten kostenlos Methode zur sicheren Heilung. Spezialist (ohne Approb.) **Nardenkötter, Berlin N. 38. 26.20.**

Stadtgarten, bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Samstag den 2. September, Abends 8 Uhr,

KONZERT

von **EDUARD STRAUSS,**

Kaiserl. und Königl. Oesterr. Hofballmusikdirektor,

mit seiner vollständigen Kapelle aus Wien.

Es findet nur dies eine Konzert statt.

		im Vorverkauf:	
Eintritt	Nichtabonmenten	Mf.	— 85.
	Abonmenten	"	— 60.
		Abends an der Kasse:	
Eintritt	Nichtabonmenten	Mf.	1.—.
	Abonmenten	"	— 60.

Billet-Vorverkauf in der Musikalienhandlung **Fritz Müller,** Kaiserstraße 221, nächst der Douglasstraße.

Programme ebenfalls daselbst.

Sämtliche Herren Handelsgärtner

von hier und Umgegend werden auf **Samstag den 2. September** zur **Hauptversammlung des Verbands süddeutscher Handelsgärtner** in den **Eintrachtsaal** eingeladen. Auch wird gewünscht, daß die Herren Kollegen sich **Samstag Vormittag von 9 Uhr ab** am Bahnhof zum Empfang der auswärtigen Kollegen einfinden. Diejenigen Herren, welche sich am **Mittageffen** beteiligen wollen, möchten dies **Herrn Busz** zur "Eintracht" bis zum **2. September, Nachmittags,** anzeigen.

Das Comite.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.